

hadewe

Gebrauchsanleitung



Xantos

(Art. 0872)

Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise	3
Reinigung und Desinfektion	6
Gerät kennen lernen	7
Vor dem ersten Gebrauch	8
Anwendungsbereich	8
Aufstellungsort	8
Bedienung	9
Fräser einspannen	9
Gerät einschalten/Drehzahl einstellen	9
Wartung und Pflege	10
Handhabungshinweise	11
Fehlersuche	12
Technische Daten	14

Sicherheitshinweise



Die Installation des Arbeitsraumes muss den einschlägigen Bestimmungen entsprechen. Stellen Sie das Gerät so auf, dass die Lüftungsschlitze nicht verdeckt sind und die Abluft gut entweichen kann.



Um das Risiko eines elektrischen Schlages zu vermeiden, darf dieses Gerät nur an einem Versorgungsnetz mit Schutzleiter angeschlossen werden.



Durch Ziehen des Netzsteckers wird das Gerät vom Versorgungsnetz getrennt. Stellen Sie das Gerät daher so auf, dass der Netzstecker jederzeit gut zugänglich ist. Auch der Netzschalter muss immer gut zugänglich sein.



Schalten Sie das Steuergerät nur ein, wenn Sie das Motorhandstück sicher in der Hand halten, oder es sich in der Handstückablage befindet.



Verhindern Sie das Eindringen von Flüssigkeit in das Steuergerät. Die elektronischen Komponenten könnten dadurch zerstört werden. Vor der Reinigung/Desinfektion ist der Netzstecker zu ziehen.



Das Gerät kann nur durch Ziehen des Netzsteckers komplett vom Stromnetz getrennt werden. Kontrollieren Sie regelmäßig die Kabel auf Beschädigungen und lassen Sie diese ggf. von einer Fachwerkstatt ersetzen.



Achten Sie darauf, dass Ihre Haare während des Arbeitens mit dem Gerät nicht von den rotierenden Teilen erfasst werden können. Tragen Sie ggf. ein Haarnetz.



Achten Sie beim Arbeiten darauf, dass das Motorhandstück und der Fuß des Patienten (bzw. das Werkstück) einen festen Halt haben. Arbeiten Sie am Fuß des Patienten nur mit leichtem Druck und äußerster Vorsicht, um Verletzungen vorzubeugen.

Sicherheitshinweise



Das Gerät ist nur von Personen zu benutzen, die mit der Funktion und Arbeitsweise des Geräts vertraut sind. Dieses Gerät kann von Kindern ab einem Alter von acht (8) Jahren und von Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder einem Mangel an Erfahrung und/oder Wissen verwendet werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Geräts unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht durch Kinder ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.



Um einen festen Halt des Werkzeugs in der Spannzange zu gewährleisten, arbeiten Sie nicht mit Werkzeugen,

- die einen öligen Werkzeugschaft haben,
- deren Werkzeugschaft abgenutzt ist,
- deren Werkzeugschaft verboten ist.



Es ist vor dem Betrieb des Geräts zu gewährleisten, dass

- sich das Werkzeug weit genug in die Spannzange schieben lässt (ggf. Prüfung mit Prüfstift und Reinigung durchführen),
- das Werkzeug beim Einspannen nicht verkantet,
- das Werkzeug fest in der Spannzange sitzt,
- das Werkzeug für die maximale Drehzahl des Geräts zugelassen ist (Angabe des Werkzeugherstellers),
- das Werkzeug absolut trocken ist.



Wechseln Sie das Werkzeug aus Sicherheitsgründen nur, wenn das Handstück ausgeschaltet ist.



Schalten Sie das Gerät sofort aus, wenn

- sich das Werkzeug während der Bearbeitung aus der Spannzange lösen sollte.
- der Motor bei der Bearbeitung blockiert.

Sicherheitshinweise



Handhaben Sie das Gerät nur entsprechend der Gebrauchsanweisung. Nehmen Sie selbst keine Reparatur-, Umbau- oder Wartungsarbeiten am Gerät vor. Lassen Sie diese Arbeiten nur von einem Fachmann durchführen. Werkstätten werden auf Anfrage zur Instandhaltung notwendige Unterlagen zur Verfügung gestellt. Das Gehäuse darf niemals geöffnet werden, wenn das Steuergerät am Netz angeschlossen ist, da einige Gerätekomponenten spannungsführend sind. Dieses Gerät darf ohne Erlaubnis des Herstellers nicht geändert werden. Bei unsachgemäßer Behandlung des Steuergerätes übernehmen wir keine Garantie, Gewährleistung oder Haftung.

Sicherheitshinweise

Reinigung und Desinfektion



Nach jeder Behandlung sind folgende Schritte durchzuführen:

Entfernen Sie zunächst das rotierende Instrument (Fräser). Dies ist nach Angaben des Herstellers aufzubereiten.

Gewebereste sind durch Abwischen mit einem mit Leitungswasser leicht angefeuchteten Papiertuch vom Schleifgerät und Handstück zu entfernen. Alle Oberflächen des Schleifgerätes und Handstücks sind anschließend mit Desinfektionstüchern (Mikrocid AF Tücher von Schülke und Mayr) abzuwischen. Das Ladegerät darf nur mit einem trockenen Tuch abgewischt werden.

Gerät kennen lernen

1. Drehzahlanzeige

2. LED

3. Drehzahl erhöhen

4. Drehrichtung wechseln

5. Drehzahl verringern

6. EIN/AUS



Vor dem ersten Gebrauch

Bitte lesen Sie diese Gebrauchsanweisung vor dem ersten Betrieb komplett durch. Beachten Sie besonders die Sicherheitshinweise. Bewahren Sie die Gebrauchsanweisung gut auf.

Anwendungsbereich

Das Gerät kann stationär oder als transportables Gerät benutzt werden. Es ist für folgende Anwendungsbereiche geeignet:

- Maniküre/Pediküre (Schleif-, Fräs-, und Polierarbeiten)
- Dentaltechnik/Dentallabore (Schleif-, Fräs-, und Polierarbeiten an Gipsabdrücken und Gussmodellen) **Nicht zur zahnmedizinischen Anwendung direkt am Patienten!**
- Industrie (Entgratarbeiten)

Aufstellungsort

Die Installation des Arbeitsraumes muss den Bestimmungen für Arbeitssicherheit entsprechen. Stellen Sie das Gerät so auf, dass die Lüftungsschlitze nicht verdeckt sind und die Abluft gut entweichen kann.

Das Schleifgerät und das Ladegerät dürfen nur in geschlossenen Räumen betrieben werden. Im Betrieb ist eine Gehäuseerwärmung normal und unbedenklich.

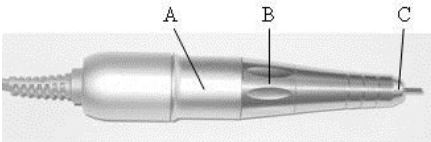
Allerdings sollten sie nicht abgedeckt und in der Nähe von Heizkörpern oder unter direkter Sonneneinstrahlung betrieben werden. Positionieren Sie das Gerät so, dass die Bedienelemente einfach zu erreichen sind.

Bedienung

Fräser einspannen

Das Handstück ist mit einer Spannzange ausgestattet, die Werkzeuge aufnehmen kann, wie sie üblicherweise in der Fußpflege verwendet werden (Durchmesser 2,35 mm).

Halten Sie das Handstück mit der einen Hand an der Stelle A fest. Mit der anderen Hand drehen Sie den Ring B im Uhrzeigersinn bis er einrastet. Nun ist die Spannzange geöffnet. Führen Sie den Fräser bis zum Anschlag ein. Drehen Sie den Ring B entgegen dem Uhrzeigersinn bis er einrastet. Prüfen Sie jetzt, ob der Fräser wirklich eingespannt ist und sich nicht mehr herausziehen lässt. Das Gerät darf niemals eingeschaltet werden, wenn die Spannzange geöffnet ist. Dies kann zu Schäden an Motor und Elektronik führen.



Wechseln Sie das Werkzeug nur, wenn das Handstück ausgeschaltet ist.

Gerät einschalten / Drehzahl einstellen

Legen Sie das Handstück in die Ablage. Stecken Sie den Netzstecker ein. Schalten Sie das Gerät am Taster 6 ein. Mittels der Tasten 3 und 5 können Sie die Drehzahl erhöhen oder verringern. Standardmäßig läuft das Handstück im Rechtslauf. Durch betätigen der Taste 4 ändern Sie die Drehrichtung. Im Linkslauf leuchtet die grüne LED 2.


Wartung und Pflege


Wöchentliche Reinigung (alle 20 Betriebsstunden)


Schrauben Sie die Spitze C (Seite 9) ab und bürsten Sie die offen liegenden Teile mit der beiliegenden Bürste trocken ab. Halten Sie dabei das Handstück nach unten gerichtet, damit kein Staub weiter in das Handstück eindringt.





Handhabungshinweise


 Spannen Sie niemals nasse Fräser ein. Sie bringen damit Feuchtigkeit in das Handstück ein, was zu einem Schaden führen kann.


 Die von hadewe verwendeten Materialien schließen eine Rostbildung aus. In Fällen, in denen es zu einem Rostbefall im Handstück kommt, beweisen Überprüfungen immer wieder, dass es sich um Fremdstoff handelt, der von Werkzeugen stammt. Selbst an Edelstahlinstrumenten namhafter Hersteller kann Rostbildung auftreten, z.B. bei falscher Behandlung mit chemischen Reinigungs- und Desinfektionsmitteln. Fremdstoff setzt sich im Handstück in Form von Flugrost ab und führt dort zu Rostfraß. Lassen Sie daher, wenn Sie nicht mit dem Handstück arbeiten, kein Werkzeug im Handstück eingespannt.


 Achten Sie darauf, dass Sie das Motorhandstück nicht fallen lassen oder Stößen aussetzen. Die Kugellager und der Motor könnten dabei Schaden nehmen. Arbeiten Sie nur mit Werkzeugen, die einwandfrei sind. Arbeiten Sie nicht mit Werkzeugen, die verbogen sind, die eine Unwucht haben, deren Schaft abgenutzt ist oder die angerostet sind.

 Das Arbeiten mit nicht einwandfreien Werkzeugen verursacht eine stärkere Vibration des Motorhandstücks. Ein Schaden oder die Zerstörung der Lager, der Einspannvorrichtung und des Motors können die Folge sein.

 Arbeiten mit zu hohem Druck erhöht die Arbeitsleistung nicht, da der Motor abgebremst wird. Ein weiterer Nachteil ist die stärkere Belastung des Motors und der Lager.

 Reinigen Sie das Handstück nie bei laufendem Motor.

 Reinigen Sie das Motorhandstück nie mit Druckluft oder bei laufendem Motor. Es würde Schmutz in die Kugellager gelangen, was zu einem Schaden führt.

 Legen Sie das Motorhandstück nie in eine Flüssigkeit und ölen Sie es nicht. Reinigen Sie die Oberfläche des Motorhandstücks mit einem angefeuchteten Lappen. Achten Sie darauf, dass keine Feuchtigkeit in das Motorhandstück eindringt (z.B. durch das Arbeiten mit feuchten Fräsern), da dies zu einer Zerstörung der elektronischen Komponenten führen könnte.

Fehlersuche

Wenn der Motor sich nicht dreht oder stottert...

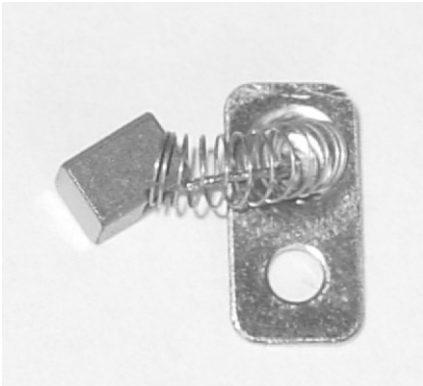
Mögliche Ursache: verschlissene Motorkohlen

Die nachfolgend beschriebene Arbeit sollte nur von einer handwerklich erfahrenen Person durchgeführt werden.

Drehen Sie die Endkappe vom Motor. Ziehen Sie das Kabel ab. Lösen Sie die Schraube.



Entnehmen Sie dann die Kohle.



Setzen Sie eine neue Kohle ein. Prüfen Sie die Position der Feder auf der Kohle. Die Feder muss mittig auf der Kohle liegen. Die Kohle ist ein Verschleißteil und muss bei Abnutzung ausgetauscht

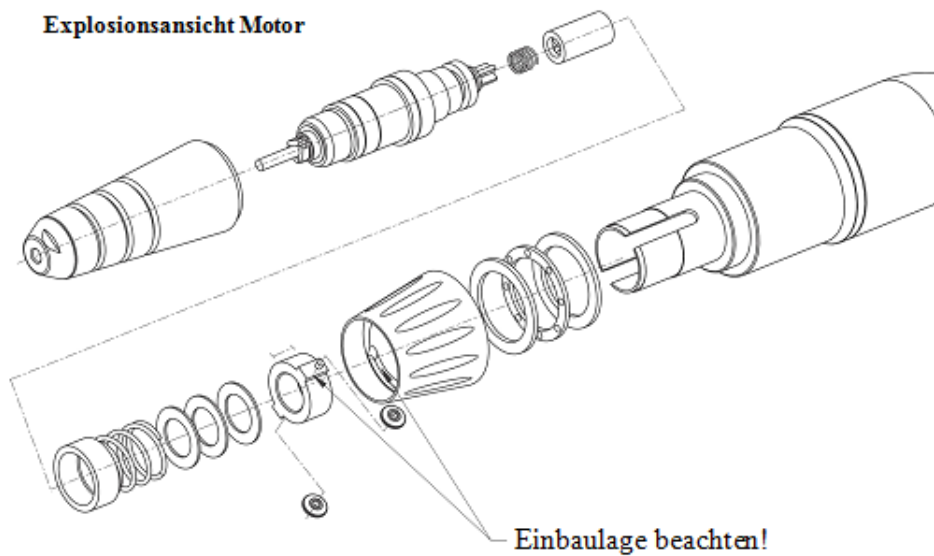
werden. Ein Paar Ersatzkohlen liegen bei. Prüfen Sie anschließend auch die zweite Kohle.

Wenn das Handstück heiß wird...

Sollte das Handstück heiß werden oder laute Laufgeräusche machen, so sind wahrscheinlich die Kugellager im Handstückvorderteil verschlissen. In diesem Fall empfehlen wir, das Handstück zur Wartung einzuschicken.

Explosionszeichnung für Reparaturwerkstätten

Explosionsansicht Motor



Für Monteure stehen darüber hinaus Anleitungen im Internet zur Verfügung unter www.hadewe-online.de/xantosnail/

Technische Daten

Micro-Anlage: 0872 Xantos Nail

Handstück:

Gewicht: 160 g
Handstücklänge: 127 mm
Handstück-Ø:
13 mm Motor-Ø: 27 mm
Drehzahl: 4.000 - 25.000 U/min

Steuergerät:

Gewicht: 0,9 kg
Abmessungen:
B114xH86xT183 mm
Versorgungssp.:
230 V Wechselsp., 50 Hz
Leistung: 50 W
Sicherung Pri.: 0,315 A träge,
Schmelzs.
Sicherung Sec.: Thermosicherung
Schutzklasse II

Entsorgung

Entsprechend dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz sind Altgeräte, die in Deutschland gekauft wurden, direkt an den Hersteller (hadewe) zu schicken. Die Entsorgung durch uns ist kostenlos. Die Geräte dürfen nicht bei den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern abgegeben werden (WEEE-Reg.-Nr. – DE20392713, b2b-Gerät). Bei im Ausland erworbenen hadewe-Geräten wenden Sie sich bitte an den Importeur.

Konformitätserklärung

Wir, der Hersteller, erklären in alleiniger Verantwortung, dass das Produkte 0872 mit den folgenden Richtlinien übereinstimmen:

2014/30/EU EMV Richtlinie
2014/35/EU Niederspannungsrichtlinie

hadewe GmbH – Grambartstraße 10 –
30165 Hannover

Bildzeichen



Vorsicht! Gefahr!



Wichtiger Hinweis!



Gebrauchsanweisung
beachten!



Temperaturbegrenzung
(Hinweis auf eine obere und
untere Temperaturgrenze)



Luftdruck: zulässiger Bereich



Luftfeuchtigkeit: zulässiger
Bereich



Trocken halten!



Herstellungsdatum



Schutzklasse II



Wechselstrom



Gleichstrom



Schmelzsicherung

hadewe

hadewe GmbH
Grambartstraße 10
30165 Hannover
Germany
info@hadewe.de
www.hadewe.de